

Tiroler Profis helfen Eltern beim Familienmanagement

Am Wifi wurden die ersten Zertifikate für Familien-Support-Trainer vergeben.

Innsbruck - Eine besondere Premiere wurde vergangenen Dienstag am Wifi in Innsbruck gefeiert. Den bundesweit ersten 13 professionellen Familienmanagern, die seit vergangenen Februar den so genannten Kurs zum Family-Support-Trainer absolviert haben, wurden die Zertifikate verliehen.

„Wir gehen nicht in die Familien hinein, sondern bieten Eltern Seminare an, damit sie die auftretenden Probleme selbst besser lösen können“, erklärte Shima Poostchi aus Jenbach im Gespräch mit der *Tiroler Tageszeitung*. Sie hat den Wifi-Kurs absolviert und gibt ihr umfangreiches Wissen zum perfekten Familienmanagement ab 18. Oktober am Eltern-Kind-Zentrum Schwaz an Interessierte weiter.

„Die Erwartungen an die Kinder werden immer höher“, sieht Poostchi in profes-



Der richtige Umgang mit seinen Sprösslingen will gelernt sein.

Foto: Keystone

sioneller Stressbewältigung ein neues Problemfeld bei der Kindererziehung. Auch bei Schlafproblemen, so genanntem „Fremdeln“ oder aggress-

sivem Verhalten von Kindern sei ein Seminarbesuch bei einer Familien-Support-Trainerin genau richtig. „Wir beugen auch Verhaltensauffällig-

keiten vor und wissen genau, wie Eltern eine liebevolle Beziehung zu ihren Kindern aufbauen können“, erklärte die gebürtige Norwegerin.